

## Herren Kreisliga Gr. Nord

TuS 1862/1911 Fritzlar III : TSV Röhrenfurth 04 IV  
Mittwoch, 07.12.2022, 19:45 Uhr

### TSV Röhrenfurth 04 IV spielt unentschieden beim TuS 1862 /1911 Fritzlar III

Jubel herrschte am Mittwochabend, als das Schlussspiel Fürmeier / Lohr nach ca. 3 Stunden den Matchball für den TSV Röhrenfurth 04 IV im Spiel der Herren Kreisliga Gr. Nord eiskalt nutzte. Hängende Köpfe gab es dagegen beim TuS 1862/1911 Fritzlar III. Das Heimteam konnte im 11. Saisonspiel die Gesamtführung vor dem abschließenden Doppel nicht über die Ziellinie bringen. Maßgeblich für die Punkteteilung (bei einem Satzverhältnis von 35:27) waren die Einzel im oberen Paarkreuz, die allesamt an den TuS 1862/1911 Fritzlar III gingen. Durch diese erzielte Punkteteilung weist der TuS 1862/1911 Fritzlar III nun ein Punkteverhältnis von 8:14 in der Tabelle auf, während der TSV Röhrenfurth 04 IV 15:5 Punkte hat.

Mit den Eröffnungsdoppeln ging es los. Es war ein langes Spiel, bis Lange / Lohr ihre Fünf-Satz-Niederlage gegen Dietrich / Schneider hinnehmen mussten. Letztlich ging der Punkt aber in einem umkämpften Spiel dann doch an die Gäste. Das war eine ganz schön enge Kiste! Wie eng dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des finalen Satzes, der mit lediglich zwei Bällen Differenz endete. Nach anfänglichem Satzrückstand konnten Topsakal / Nossia die Partie gegen Fürmeier / Lohr noch in vier Sätzen, also mit 3:1 für sich entscheiden. Schulte / Struck waren in der Partie gegen Velten / Nödel nicht zu stoppen und gewannen recht eindeutig mit 3:0. Bemerkenswert war hierbei der dritte Satz, der erst nach 36 Punkten mit einem Satzserfolg für Schulte / Struck endete. Die Anzeigetafel zeigte also ein 2:1. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Recht kurzen Prozess machte anschließend Bjarne Lange beim 3:0 mit Sven Fürmeier und gewann die Partie damit nach Sätzen eindeutiger als sie im Vorfeld anhand der TTR-Werte eingeschätzt worden war. Beim 12:10, 11:6, 11:9 gegen Andreas Dietrich fand Harun Topsakal von Anfang an die richtige Ausrichtung in seinem Spiel. Wenig später ging es beim Stand von 4:1 weiter, als das mittlere Paarkreuz zum Einsatz kam. Es war ein langes Spiel, bis Dimitri Lohr seine Fünf-Satz-Niederlage gegen Christian Schneider quittieren musste. Letztlich ging der Punkt aber in einem umkämpften Spiel, wie zu erwarten dann doch an die Gäste. Nur einen Satzserfolg verbuchte Stefan Schulte bei seiner Niederlage gegen Stephan Lohr. Das Spiel hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Bei einem Spielstand von 4:3 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Einen Zähler für die Gäste musste Manfred Struck bei der 1:3-Niederlage gegen Sebastian Nödel hinnehmen. Florian Nossia hatte wenig später gegen Frank Velten beim 11:7, 11:7, 11:3 wiederum wenig Schwierigkeiten. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf dementsprechend 5:4. Überzeugend war der 3:0-Erfolg von Bjarne Lange gegen Andreas Dietrich. Probleme zu Beginn des Spiels musste Harun Topsakal zunächst überwinden, bevor sein 3:1-Erfolg feststand. Auf Messers Schneide stand das Match zwischen Dimitri Lohr und Stephan Lohr, bevor sich der Gastspieler mit 3:11, 11:7, 12:10, 4:11, 9:11 durchsetzte und Lohr seine Favoritenrolle somit untermauern konnte. Auch der Ausgang des fünften Satzes mit nur zwei Bällen Unterschied zeigt, wie knapp das Einzel insgesamt war. Das Ergebnis vor dem anstehenden Vierer-Einzel zeigte ein 7:5. Beim 3:1-Erfolg von Stefan Schulte gegen Christian Schneider ging nur der erste Satz verloren. Trotz 1:0 Satzführung verlor Manfred Struck sein Spiel gegen Frank Velten letztlich in vier Sätzen. Trotz Blitzstart verlor Florian Nossia sein Spiel gegen Sebastian Nödel letztlich mit 1:3. Bevor die beiden Doppel final gegenübertraten, stand es 8:7 für die Gastgeber. Im abschließenden Schlussspiel ging es dann

um alles. Lange / Lokk versäumten es mit einem 1:3 gegen Fürmeier / Lohr, einen Punkt für ihr Team zu holen. Schaut man sich das Spiel in der Gesamtbetrachtung an, so wurde es nicht richtig eng. Dieser Doppelerfolg rettete das Unentschieden ins Ziel.

Nach diesem Ergebnis weist der TuS 1862/1911 Fritzlar III nun ein Punktekonto von 8:14 Punkten auf, während der TSV Röhrenfurth 04 IV vor dem nächsten Spiel, das am 10.12.2022 gegen die TTG Morschen-Heina II ansteht, 15:5 Punkte zu verzeichnen hat. Die Mannschaft des TuS 1862 /1911 Fritzlar III bestreitet unterdessen das nächste Spiel am 11.01.2023 gegen den TuS 1862/1911 Fritzlar II.

**Statistik:**

**TuS 1862/1911 Fritzlar III**

Doppel: Lange / Lokk 0:2, Topsakal / Nossia 1:0, Schulte / Struck 1:0

Einzel: B. Lange 2:0, H. Topsakal 2:0, D. Lokk 0:2, S. Schulte 1:1, M. Struck 0:2, F. Nossia 1:1

**TSV Röhrenfurth 04 IV**

Doppel: Fürmeier / Lohr 1:1, Dietrich / Schneider 1:0, Velten / Nödel 0:1

Einzel: A. Dietrich 0:2, S. Fürmeier 0:2, S. Lohr 2:0, C. Schneider 1:1, F. Velten 1:1, S. Nödel 2:0